

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 86 (1960)
Heft: 43

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Laubegg-Blüten

Die Mädchensekundarschule Laubegg in Bern hat aus Anlaß eines Flüchtlingsbazars Originalaussprüche, die im Laufe von vielen Jahren gesammelt worden sind, unter dem Titel «Laubeggblüten» verkauft. Der Nebi hat sich auch ein Häpfeli gesichert und wird das Honorar an die Flüchtlingshilfe der städtischen Mädchenschulen Bern überweisen.

Im Jahre 1517 nagelte Luther 95 Prothesen an die Schloßkirche in Wittenberg.

*

Länder in Afrika: Antilopen und Liebien.

*

Mein Vater ist ein kleiner Mann. Er arbeitet auf der Volksbank, aber er ist auch im Haushalt zu gebrauchen.

*

Ein schwerer Säufer entflohn ihr.

*

Odysseus kam in die Zyklamenhöhle.

*

In der Bartholomäusnacht veranstaltete Katharina von Medici ein großes Blutbad.

*

Nicht einmal Häuser bauten diese ungeschlachteten Riesen.

*

Ein Mönch trägt auf dem Kopf eine Glasur. Daher stammt das Wort Glatze.

*

Die vier Fälle: Nominativ, Genitiv, Dativ, Aperitiv.

*

Eva war nicht geizig und gab Adam auch davon. So bearbeitete sie die erste Sünde.

*

Am 6. Tag schuf Gott den Resten.

*

Lots Frau wurde eine Salzeule.

*

Wenn der Mensch das Kamel und die Datteln nicht hätte, käme er nicht lebendig auf der andern Seite der Wüste wieder heraus.

*

Die Märtyrer märten an den Preisen.

*

Die Blume wuchs und trieb neue Scheusslinge.

*

Das Schiff machte sich aus dem Staube.

*

Den Schuttwall auf einem Gletscher nennt man Migräne.

*

Die Schlange lachte sich hämisch ins Fäustchen.

Der Bättler

Ja lueged nu, ich chehre d Segg, ihr Lüüt.
Nüüt hani, nüüt, ja suuber nüüt.
Kei Frangge, kei Füüfer, kei Rote,
Kei Gold, kei Ring und kei Note.
Und willi läbe, so mues mi mühje,
Ebi wider ässe cha.
Und doch törfi blühje
Und Freud a Früchte ha.
Das macht: ich ha das inner Ohr
Und ha der Schlüssel zumme Tor,
Wo allne Lüüt am tegge Tisch
Halt drüümal trülllet bschlossen isch.
E Beerizwyg am Waldesrand
Isch üserim en Ängelshand.

Georg Thürer

Zum Fäscht wird mir e Vogelpiff,
E Wolgge bald zum Wunderschiff.

Ich wüßt uf Ehr kei bessri Hab
As so ne guete Zauberstab.

Drum isch der Schlüssel mir nüd feil,
Und wer vum Glügg au wett e Teil,
Mues mit mer wandre sibe Nächt
Mues mit mer läbe ruuch und rächt,
Dä wird er au e Schlüsselma.
Und stimmt sis Bättlerliedli a.
Er weiß halt mih as ander Lüüt
Vum stille Glügg im Buechegrüüt
Vum Häärzschlag und vum Stärneglüüt.





Achtung Zahnfleischschwund (Paradentose) bringt viel Schmerzen und Sorgen!

Tun Sie rechtzeitig etwas dagegen! Viele Leute leiden an Paradentose ohne es vorerst zu beachten und sich über die schmerzhafte Folgen Gedanken zu machen. Krankes Zahnfleisch ist sehr empfindlich. Es blutet beim Bürsten, es bilden sich Taschen als Infektionsherde, es entsteht Zahnfleischschwund, die Zähne beginnen sich zu lokern und fallen schliesslich aus.

Hier hilft PARADENTOSAN. Es kräftigt krankes Zahnfleisch, hemmt den Zahnfleischschwund und somit das Lockerwerden und Ausfallen der Zähne. Die Paradentosan-Behandlung ist sehr einfach und angenehm. Sie verhindert zudem übeln Mundgeruch, gibt weisse Zähne und entfernt Raucherbelag.

In Apoth. und Drog. Fr. 3.90 und 6.80.

Zur täglichen Zahnpflege empfehlen wir gleichzeitig mit der PARADENTOSAN-Behandlung die neuartige REGOSAN-Zahnpasta mit Fluor.



REGO AG., MOLLIS

PARADENTOSAN

Gegen Zahnfleischschwund

Rössli-Rädi
nur im Hotel Rössli Flawil



Mit Kobler täglich eine
SONNTAGS-RASUR!

Neue Heilsubstanz gegen Hämorrhoiden

Lindert Schmerzen – schrumpft ohne Operation

Die wissenschaftliche Forschung in den USA brachte eine neue Heilsubstanz hervor mit hervorragenden Fähigkeiten gegen Hämorrhoiden.

Unter ärztlicher Beobachtung wurde bei Hämorrhoiden in vielen Fällen eine «sehr auffallende Besserung» festgestellt. Der Schmerz wurde sofort gelindert. Dazu kam eine eindeutige Schrumpfung. Unter den geprüften Fällen waren sogar solche mit vieljähriger Krankheitsdauer. Die Erfolge wurden erzielt ohne jegliche Verwendung von schmerzbetäubenden oder zusam-

menziehenden Substanzen, sondern allein auf Grund der heilenden Wirkung des neuen Präparates.

Die neue Heilsubstanz ist nun in Salbenform unter dem Namen «Spertis Präparation H» gegen Hämorrhoiden im Handel erhältlich. Preis der Salbe (inkl. Applikator) Fr. 5.30. Auch in Suppositorienform Fr. 6.25. Fragen Sie noch heute Ihren Apotheker oder Drogisten. In den meisten Fällen wird schon nach 2–4 Tagen nicht nur eine Linderung, sondern eine tatsächliche Besserung erzielt.

WER
GERNE
SCHNUPFT...

verlange «NAZIONALE-Schnupftabak», der die Vorzüge und die Freuden eines wirksamen Schnupfpulvers sichert. Nach Wahl: Nature, Mentopin, oder mit einem der vielbewährten Düfte, in der praktischen Schnupfdose.



Schnupftabak **Nazionale** mit Menthol, Rosen- oder Veilchen-Parfum. Per Dose für Direktschnupf: 50 Rp. Scaglia: Naturrein, 250 g Fr. 2.—



Schnupftabak **NAZIONALE** überall
der meistverlangte!



Mit Trybol gurgeln!

